Ressort: Finanzen

Studie: Gehälter in Deutschland driften weiter auseinander

Berlin, 08.11.2012, 18:09 Uhr

GDN - Obwohl die deutsche Wirtschaft seit 2005 um mehr als zehn Prozent gewachsen ist, hat der Großteil der deutschen Arbeitnehmer seither sinkende Reallöhne hinnehmen müssen: Einzig die Gruppe der Führungskräfte konnte deutliche Gehaltserhöhungen verzeichnen. Das ist das Ergebnis einer neuen Studie, die das Beratungsunternehmen "Personalmarkt" gemeinsam mit dem Mannheimer Ökonomen Tom Krebs erarbeitet hat und die dem "Handelsblatt" (Freitagausgabe) vorliegt.

Die Forscher nutzten dafür über 1,6 Millionen Gehaltsdaten aus der deutschen Wirtschaft. Laut Studie sind die Gehälter von leitenden Mitarbeitern mit Führungsverantwortung zwischen 2005 und 2011 um rund 14 Prozent gestiegen. Nach Abzug der Inflation bedeutet das einen realen Zuwachs von etwa vier Prozent. In 2012 dürfte ein noch größeres Plus folgen, schätzen die Autoren der Studie: Im Vergleich zu 2011 werden es noch einmal fünf Prozent sein. "Der Arbeitsmarkt für Führungskräfte ist internationaler geworden", sagt Studien-Autor Krebs. Deutsche Unternehmen müssten sich bei der Bezahlung inzwischen an internationalen Gehaltsstandards orientieren. Die Gehälter von Fachkräften mit Hochschulabschluss sowie von Facharbeitern und Sachbearbeitern sind dagegen zwischen 2005 und 2011 nur um sechs Prozent gestiegen. Inflationsbereinigt ist das ein Minus von vier Prozent, an dem sich auch 2012 wenig ändern dürfte. Die Gründe für die sinkende Kaufkraft sehen Ökonomen in einem Mix aus Arbeitsmarktreformen, zahmen Gewerkschaften und der zunehmenden Verlagerung von Jobs in den schlechter bezahlenden Dienstleistungssektor.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-1984/studie-gehaelter-in-deutschland-driften-weiter-auseinander.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619